

	<h1>WiN-Forum Hemelingen</h1>	<h2>23.03.17</h2>
Protokoll		

Ort: Kaufhaus Hemelingen, Hemelinger Bahnhofstr. 21

Datum: 23.03.2017

Leitung: Heike Schilling

Protokoll: Sarah Hasberg und Heike Schilling

Tagesordnung:

1. Aktuelles und Fragen der Bewohner*innen, Berichte und Rückmeldungen
2. Protokollgenehmigung zum Forum am 23.02.2017
3. WiN / Soziale Stadt / LOS

Zu 1. Aktuelles und Fragen der Bewohner*innen, Berichte und Rückmeldungen

- TRÄGER / ASB berichtet über die Entstehung des Sozialkaufhauses und dankt dem Forum für die Unterstützung. Einkäufen können nicht nur Personen im Hartz IV-Bezug sondern alle. Spenden sind herzlich willkommen.
- Der Brief vom Forum zum Quartiersservice wird noch einmal in einer Arbeitsgruppe überarbeitet und dann dem Forum erneut vorgelegt
- **Sonderteil LAZLO:**
 - Ein guter Ansatz und ein gutes Programm, aber div. Problemlagen:
 - Zu kleine Maßnahmekostenpauschale gerade für kleiner Träger
 - Die Voraussetzungen Wettbewerbsneutralität und Zusätzlichkeit führen zu sehr arbeitsmarktfernen Stellen, denn sonst erfüllen sie o.g. Kriterien nicht
 - Andere Förderungsprogramme sind deutlich attraktiver sowohl für Träger als auch für Angestellte
 - Ehrenamtliche könnten verdrängt werden
 - ➔ Das Forum bittet mit 21 Stimmen und 3 Enthaltungen darum, einen Mitarbeiter*eine Mitarbeiterin des zuständigen Referates 23 einzuladen; Andreas Kaireit wird den Kontakt herstellen

Zu 2. Protokollgenehmigung zum Forum am 23.02.2017

- Das Protokoll wird genehmigt

Zu 3. WiN/Soziale Stadt/ LOS

- Nachdem im Januar und Februar nur sehr wenige Anträge im Forum vorgestellt wurden, hatte das QM eine zusätzliche Abfrage zu den Projektvorstellungen für die nächsten Foren durchgeführt.
Im Mai würden so ca. 16 Anträge und im Juni noch einmal 10-15 Anträge auf der Tagesordnung stehen
 - ➔ Im April wird zur Lockerung der Tagesordnungen im Mai und Juni eine Sondersitzung vorgeschlagen.
 - ➔ 14 Stimmen dafür, 8 Enthaltungen
 - ➔ Die WiN-Sondersitzung wird am Montag, den 24.April stattfinden.
- Im nächsten Jahr werden alle Antragsteller das Beginndatum ihres Antrages mit angeben müssen, dementsprechend koordiniert das QMin die Forumszuweisung
- Die Abgabefrist für Anträge ist zwei Wochen vor dem Forum

WiN

Nr.	Antragsteller*in	Projekt	Summe
1.	Bürgerhaus Hemelingen e.V.	Sommerferienprogramm 3 Kunst- und Kreativwochen	7.077,70 €
<p>Das Bürgerhaus Hemelingen bietet schon seit vielen Jahren in den Ferien kostengünstige Kinderferienprogramme an. In den Sommerferien 2017 würden wir gern wieder drei Wochen lang eine Ganztagsbetreuung für insgesamt rund 45 Kinder ab 6 Jahren anbieten. In den ersten drei Wochen(der Sommerferien (22.06.17, 23.06.17, 26.06.17- 30.06.17, 03.07.-07.07.17, 10.07.-14.07.17) werden täglich von 08.00 - 16.00 Uhr verschiedene Bau, Mal- und Kreativwerkstätten sowie Outdoorspiele angeboten. Unter anderem wird Peter Schröder Outdoor-Werkstätten wie Schnitzen, Ytong und anderes anbieten. Es werden zusätzlich in jeder Woche Ausflüge stattfinden, wie ins Schwimmbad gehen, Kinder-Wildnis oder das Nabu-Gelände in Sebaldsbrück sollen besucht werden. Die Kinder sind ganztags betreut und bekommen ein Mittagessen. Das Angebot ist für Kinder von 6 Jahren bis 12 Jahren geeignet. Neben den Kunstreferent*innen werden qualifizierte Betreuer*innen eingesetzt um die Kinder über die gesamte Zeit gut zu betreuen.</p>			
<p>Das Forum stimmt dem Antrag zu.</p>			
2.	Bürgerhaus Hemelingen e.V.	"Spray and Rap your Life"- Street Art Projekt	4.000,00 €
<p>In dem Projekt "Spray and Rap your Life" geht es um die transkulturellen Perspektiven junger Hemelinger. Die Gruppe von 30 Jugendlichen zwischen 14 und 16 soll sich über die Kunstformen Graffiti, Rap, Gesang und anderen Street-Art-Techniken dem transkulturellen Lebensraum „Hemeligen“ annähern. Wie bereits im letzten Jahr sollen das Projekt wieder in Kooperation mit der Wilhelm-Olbers-Schule und der Bremer Tafel e.V. vom 21.08. bis zum 26.08.2017 stattfinden. Im Rahmen von zwei fünftägigen Workshops (Graffiti + Rap) sollen sich die Jugendlichen mit ihren Ansichten über das Leben in Hemelingen, Bremen und ihrem zu Hause, was auch immer das sein mag auseinandersetzen. Die Bremer Tafel in Hemelingen soll einerseits Werkort und Impulsgeber für neue Denkanstöße zum Thema, Armut, Hunger, soziale Isolation in Hemelingen geben. Am Ende der Projektwoche soll wieder eine Außenwand des Gebäudes der Bremer Tafel zu diesem Thema gestaltet worden sein und ein selbst komponierter Rap Song soll bei der Abschlusspräsentation performt werden. Die Teilnehmenden sind zwischen 14 und 16, die Gruppe setzte sich aus Teilen des 8. Jahrgangs der Wilhelm-Olbers-Schule sowie einigen unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen zusammen. Durch die gemeinsame künstlerische Auseinandersetzung mit dem eigenen (neuen) Lebensraum sollen Begegnungen und Austauschmöglichkeiten geschaffen werden.</p>			
<p>Das Forum stimmt dem Antrag zu.</p>			
3.	St. Petri Kinder- u. Jugendhilfe gGmbH	Gelingende Integration von Anfang an	6.000,00 €
<p>Das JH Hem. hat aufgrund seiner unmittelbaren Nachbarschaft zum Übergangswohnheim, die besondere Herausforderung den neuangekommenen Kindern, Jgdl. u. deren Familien erste Integrationsangebote zu unterbreiten. Diese Tatsache hat für alle weiter folgenden Elemente des sich hier Einfindens und des Miteinanders fremder u. heimischer Kulturen eine große Bedeutung. Erste Erfahrungen über gezielte Ansprachen der Fam. haben sich außerordentl. positiv ausgewirkt a. d. Lebenseindrücke u. Erfahrungen der zugewanderten Menschen. Mit dem Projekt sollen aufgrund der Interessen der Zielgruppe, Freizeitangebote (hierunter Ausflüge, Kochaktivitäten) u. Erkundung des Stadtteils sowie sprachfördernde Angeb. durchgeführt werden. Gemeins. Feste werden entsprechend der Herkunftstradition u. der hiesigen Gebräuche initiiert z. B. Faschingsfest, bei dem eigene Kostüme genäht werden od. eine Mädchentanzgruppe organisiert werden. Die Angebote finden in der Gesamtgruppe od. in Differenzierung statt, so dass die Mädchen an dem vom JH Hem. organisierten Mädchentag ein Mitmachen ermöglicht wird. Das Angebot wird von einer Erzieherin durchgeführt, die vormals als Integrationsfachkraft über das Übergangswohnheim beschäftigt war u. über entsprechende Erfahrungen verfügt.</p>			
<p>Das Forum stimmt dem Antrag zu.</p>			
4.	Artur Sawatzky	Schachgruppe Hemelingen	532,80 €
<p>Montag um 17.00 trifft sich im Bürgerhaus eine Schachgruppe mit 8-10 erwachsenen Teilnehmer*innen. Gerne würden wir uns vergrößern. Wir würden zum Beispiel gerne eine Kinderschachgruppe wieder anbieten. Für den Schachturniersport brauchen wir neue Materialien. Vor allem werden neue Uhren benötigt, da die alten nicht mehr zum Turniersport zugelassen sind.</p>			
<p>Der Antrag wird zurückgestellt, da er nicht vorgestellt werden kann.</p>			

5.	ASB für seelische Gesundheit	Kostenloses Schulfrühstück	4.412,27
<p>Das „Kostenlose Schulfrühstück“ an Hemelinger Grundschulen wurden 2008 gemeinsam mit der Grundschule Alter Postweg und der Bremer Tafel e.V. und dem ASB initiiert. Danach wurde das Vorhaben schrittweise auf die anderen Grundschulen in der Glockenstraße, im Osterhop und der Brinkmannstraße ausgeweitet.</p> <p>Durch das kostenlose Schulfrühstück werden schultäglich 80-100 Schüler/innen erreicht. Es wird ein einfaches Büfett angerichtet, bei dem die Schüler mit Brot/ Brötchen usw. erhalten. Darüber hinaus können die Kinder sich eine Schale Müsli oder Cornflaks nehmen. Jedesmal ist frisches Obst und Gemüse dabei.</p> <p>Für die erste große Pause wird für jede Schulklasse eine Vitaminbox bereitet, d.h. es wird Obst und Gemüse geputzt und in Stücke geschnitten, sodass alle Kinder nach Lust und Laune sich daraus bedienen können. Das Obst und Gemüse wird täglich durch den ASB von der Bremer Tafel.</p> <p style="text-align: center;">Das Forum stimmt dem Antrag zu.</p>			
6.	ASB für seelische Gesundheit	Alte Vielfalt in Fahrt	3.186,07
<p>Das Vorhaben „Alte Vielfalt in Fahrt“ wird nunmehr im fünften Jahr und in Kooperation mit dem Zusammenschluss „Alte Vielfalt in Hemelingen“ umgesetzt. Gemeinsam mit dem Haus der Familie, der ev. Christengemeinde, dem SOVD u.a. werden regelmäßige Ausflugsfahrten (ca. 12-15) in die nähere Umgebung für einkommensschwache und mobilitätseingeschränkte ältere Bürger des Stadtteils angeboten. Der ASB stellt die Fahrzeuge, Fahrer und bei Bedarf Begleitpersonen zur Verfügung. In der Regel nehmen mindestens 8 aber zuweilen auch über 28 Personen an diesem Angebot teil.</p> <p style="text-align: center;">Das Forum stimmt dem Antrag zu.</p>			
Gesamtsumme:			24.676,04

LOS

1.	Schulverein Wilhelm-Olbers-Schule	Bewerbercamp 2017/2018	13.176,00
<p>Dieses Projekt bietet für die Schüler/innen ihnen sonst nicht zugängliche Möglichkeiten zum Erwerb fachlicher, sozialer und Personalener Kompetenzen, die ihnen im Übergang Schule/ Beruf zusätzliche Perspektiven und Chancen eröffnen.</p> <p>In zwei Durchgängen werden jeweils max. 30 Schüler*innen über ein Jahr im Bewerbungsprozess begleitet. Jede Schülerin und jeder Schüler wird am folgenden Veranstaltungen teilnehmen: - professionelles Bewerbungsgespräch vor laufender Kamera mit anschließender Analyse Vortrag: „Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance, - Erstellen individueller aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen mit Deckblatt, Anschreiben und Lebenslauf, Erstellen eines Bewerbungsfotos vom Fotografen, Teilnahme und Durchführung eines Eignungstests aus der Wirtschaft, und verschiedenes mehr...</p> <p style="text-align: center;">Das Forum stimmt dem Antrag zu</p>			
Gesamtsumme:			13.176,00€

Budgetstand 2017



Budget 2017: 150.000,00 € + Rest Vorjahr 59.045,65 €: 209.045,65 €

für 14 Anträge gebundene Mittel: 62.182,88 €

Rest: 146.862,77 €



Budget 2017: : 60.000,00 €

für 1 Antrag gebundene Mittel: 15.000,00 €

Rest: 45.000,00 €

Landesprogramm

Gesamtbudget bis Ende 2017: 72.419,00€

für 7 Anträge gebundene Mittel: 79.000,46€

zusätzlich Mittel LOS für Hemelingen: 6.581,46 €

Zu 5. Termine

- Das nächste WiN-Forum findet am **Montag**, den 24.04.2017 statt
- Am 10.06. findet von 14-18 Uhr der Hemelinger Markt beim Bürgerhaus statt

Zu 6. Verschiedenes

- Sarah verabschiedet sich als Anerkennungsmitarbeiterin aus dem Quartiersmanagement. Sie tritt ab dem 01. 04. die Stelle Ankommen im Quartier – Beratung für Geflüchtete an.